

Einladung Aktionsforum 2025

Freitag, 24. Oktober 2025

Verantwortung tragen

Wer? Wofür? Wie weit?



Verantwortung tragen

Datum:

24. Oktober 2025

Ort:

PROGR – Zentrum für
Kulturproduktion
Alte Aula
Waisenhausplatz 30
3011 Bern

www.progr.ch

Kosten:

Ein Solidaritätsbeitrag
für die Programmarbeit
in Südafrika von
CHF 50.– ist erwünscht.

Das Thema birgt Kontroversen: Welche Verantwortung tragen Staaten, wenn sie – wie auch die Schweiz – bei der Entwicklungshilfe Beiträge streichen? Welche Verantwortung haben Finanzinstitute, die in fossile Energie investieren? Welche Interessen werden aufgrund welcher Überlegungen höher gewichtet? Und tragen wir als Individuen Verantwortung für hungernde Menschen irgendwo weit weg im Kongo, in Nepal oder in Haiti? Haben wir Interessen und gute Gründe zu helfen oder ist dies alles «Not our business»?

Fastenaktion steht ein für eine Kultur der Verantwortung. Doch wie weit geht sie und wer soll wofür genau Verantwortung übernehmen? Diskutieren Sie mit uns darüber.

Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch!



Bernd Nilles

Bernd Nilles,
Geschäftsleiter Fastenaktion



L. Meier-Schatz

Lucrezia Meier-Schatz,
Präsidentin Stiftungsforum

Programm am Freitag, 24. Oktober 2025

09:15 *Eintreffen, Kaffee, Gipfeli*

09:45 **Begrüssung***

10:00 **Impulstalk «Verantwortung tragen»***
mit Radiofrau Rahel Giger und Lucrezia Meier-Schatz,
Präsidentin Stiftungsforum Fastenaktion

10:30 **Welche Verantwortung hat die Schweiz als Land?***
Podiumsgespräch mit Isabelle Chassot, Ständerätin; Peter G. Kirchschräger,
Professor und Leiter des Instituts für Sozialethik ISE der Universität Luzern;
Olivier Schott, Finanzexperte Alternative Bank Schweiz

11:30 **Netzwerkbingo**

12:00 *Mittagspause, Essen, Energie tanken und Kontakte knüpfen*

13:15 **Ein etwas anderer Zugang zum Thema Verantwortung***
Margrith Brunner, Erzählerin

13:30 **Verantwortung einfordern auf internationaler Ebene***
Podiumsgespräch mit Jessica Lawrence, Lawyers for Human Rights, Südafrika,
und Markus Schrader, Direktion DEZA

14:30 **Workshops**
Möglichkeit, zwei Angebote zu besuchen, siehe nächste Seiten

16:30 **Abschlussimpuls***
Bernd Nilles, Geschäftsleiter Fastenaktion, und Lucrezia Meier-Schatz,
Präsidentin Stiftungsforum

16:45 **Bargespräche**

17:45 **Ende der Veranstaltung**

** Simultanübersetzung D/F gewährleistet*

Workshops

Dauer jeweils 40 Minuten

A) Finanzflüsse und Geldströme: Wie formt mein Geld die Welt?

Geldentscheidungen können unerwartete Auswirkungen haben. Dieser Workshop beleuchtet, über welche direkten und indirekten Effekte wir Bescheid wissen sollten und wo wir Handlungsspielraum haben. Holen Sie sich Impulse für einen verantwortungsvollen und zukunftssichernden Umgang mit Geld.

Florence Quinche, Leiterin der Dienststelle Ethik und Gesellschaft; Daniel Hostettler, Leiter Internationale Programme bei Fastenaktion
Sprache: Französisch/Deutsch

B) Verantwortung globalisieren: Zugang zu Justiz auf internationaler Ebene ermöglichen

Transnationale Wirtschaftstätigkeiten verursachen in armen Ländern oft Umweltprobleme oder verletzen Menschenrechte. Wie können Verantwortliche in Ländern mit schwächeren Regulierungssystemen zur Rechenschaft gezogen werden? Eine Anwältin aus Südafrika berichtet von Beispielen und Erkenntnissen aus ihrer Arbeit an einem UN-Vertrag in Zusammenarbeit mit Fastenaktion.

Jessica Lawrence, Lawyers for Human Rights, Südafrika | Sprache: Englisch



**C) Mitverantwortung für die Welt übernehmen:
Motivation oder Last?**

Globale Krisen können überwältigen oder lähmen. In diesem erfahrungsbasierten Workshop erkunden wir, welchen Unterschied es macht, Verantwortung zu verstehen als unsere Fähigkeit zu antworten. Auf das, was wir lieben – und was leidet – in einer verletzten Welt.

*Remo Ryser, Dipl. Psychologe FH und Berater,
aktiv für Psychologists for Future | Sprache: Deutsch*



**D) Vom Projekt zur Bewegung: Wie die Menschen im
Senegal ihren Ansatz selbständig weitertragen**

Der einzigartige Kalebassenansatz wächst im Senegal so stark und schnell, dass Fastenaktion und seine Partnerorganisationen an Grenzen stossen. Freiwillige und die Betroffenen selbst organisieren sich in Netzwerken und gründen neue Gruppen. Hintergründe, Chancen und Herausforderungen dieser Entwicklung werden wir in diesem Workshop diskutieren.

*Vreni Jean-Richard, Programmverantwortliche für
Senegal bei Fastenaktion | Sprache: Französisch/Deutsch*



Melden Sie sich schon heute zu unserem Aktionsforum 2025 an!



Wir freuen uns über Ihre Anmeldung
bis zum 30. September 2025
www.fastenaktion.ch/aktionsforum



QR-Code für Solidaritätsbeitrag:
Bitte mit TWINT oder E-Banking-App scannen.
Herzlichen Dank!



Fastenaktion

Alpenquai 4, Postfach, CH-6002 Luzern, 041 227 59 59, fastenaktion.ch

